Jungen 19 Verbandsliga 1

Eintracht Frankfurt : SV Darmstadt 98
Samstag, 19.11.2022, 10:00 Uhr

Eintracht Frankfurt stockt Punktekonto gegen SV Darmstadt 98 auf

Als Giuseppe Vollmert sein Einzel am Samstagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Verbandsliga 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV Darmstadt 98 besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Darmstadt 98 meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Leban, Erb und Lara, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Der Verlauf im Einzelnen: Zwischenzeitlich mussten Leban / Erb zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Bernard / Vollmert aber dennoch sicher mit 11:9, 11:9, 9:11, 11:6 ein. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Lara / Gfrörer gegen Binstadt / Hausbrand. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Passende spielerische Mittel hatte im Anschluss Emil Leban letztlich parat, um sich gegen Felix Bernard durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Moritz Erb hatte seinen Gegner Niklas Binstadt beim ungefährdeten 11:0, 11:8, 11:7 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, den Erb mit 11:0 für sich entscheiden konnte. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Esais-Luis Lara seinen Gegner Giuseppe Vollmert beim eher ungefährdeten 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Benjamin Gfrörer machte mit Tobias Hausbrand beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Emil Leban bei seinem 3:1 gegen Niklas Binstadt doch überlegen. Beim 3:1-Sieg von Moritz Erb gegen Felix Bernard ging nur der erste Satz verloren. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Esais-Luis Lara bei seinem 3:2 gegen Tobias Hausbrand zu verrichten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 9:0. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Benjamin Gfrörer gegen Giuseppe Vollmert verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für Eintracht Frankfurt am 26.11.2022 gegen den Neuenhainer TTV 1955 II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.12.2022 gegen den TTV GSW II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
Eintracht Frankfurt
Doppel: Leban / Erb 1:0, Lara / Gfrörer 1:0
Einzel: E. Leban 2:0, M. Erb 2:0, E. Lara 2:0, B. Gfrörer 1:1
SV Darmstadt 98
Doppel: Bernard / Vollmert 0:1, Binstadt / Hausbrand 0:1
Einzel: N. Binstadt 0:2, F. Bernard 0:2, T. Hausbrand 0:2, G. Vollmert 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (02:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").